Spat- und Vorschußverein Großschirma. Stadttheater in Freiberg.

In unserm Caffenlofale zu Großschirma Rr. 102a. werben von bem mitunters bes Herrn Emil Siebert, Mitglieb ber zeichneten Caffirer

Spargelder, Mitgliedbeiträge

entgegen genommen und Borichüsse gewährt. Eroßichirma, am 1. August 1874.

Der Spar- und Porschuß-Perein das. Das Directorium. Der Verwaltungsrath.

> Fr. W. Kästner, Vorfigender.

C. F. Dittrich, C. A. Ufer, Caffirer. Director.

Restauration Kloster Zella b.

Sonntag, ben 18. October

Großes Militär: Concert

Musikor bes 1. Jägerbataillons unter Leitung des Herrn Director B. Jäger. Anfang 4 Uhr.

Rad bem Concert findet Ballmusik ftatt.

Gasthof Haltestelle Frankenstein.

Dienstag, ben 20. October

Großes Extra-Concert,

gegeben vom Stadtmusitchor ju Freiberg unter Leitung des herrn Musikdirector heine= mann, Anfang 6 Uhr, nach bem Concert Ballmufit, wobei ich mit gewählter Speisekarte, selbstgebadnem Ruchen und ff. Bieren bestens aufwarten werde.

Dierzu ladet gang ergebenft ein

Tonis Plog.

Meikner Weinstube.

Frischer Most und Weintrauben sind wieder angekommen und ladet Dagu ergebenft ein

J. Starke, innere Bahnhofstraße.

Kronprinz zu Brand. Zur Tanzmusik,

Sonntag, ben 18. October, ladet hierdurch ergebenft ein

Ferdinand Kunze.

Zur Tanzmusik,

morgen Sonntag, Nachmittags von 14 Uhr an, labet freundlichft ein

Seifert in Tuttendorf.

Bekanntmachung.

Mus bem Rirchenvorstande gu St. Betri bier haben biesmal auszuscheiben für die Stadt bie Berren Dr. med Drefchte, Gebeim. Berg= rath Ihle und Stadtrath H. Richter, sür Unterhaltungsabend, einfaches Bier: Rach § 17 ber R = Borft. Orb. find die Aus- im Saale des Herrn Debus. ideibenben wieder mahlbar. Die Babler= liften liegen für die Stadt bei Herrn Rirchner Sperling, für Bug beim bortigen Gemeinbeporftande bis zum Abend des 17. d. (Sonnabends) aus. Die in die Liste Eingetragenen haben, als zur Stimmabgabe allein berechtigt, ihren im Saale zum "Tivoli" Wahlzettel nach beendigtem Bormittags= gottesdienste am 18. d. personlich in der Sacriftet ber St. Betrifird e abzugeben.

Pafter Walter.

Arbeiter-Fortbildungs-Verein.

Heute Sonnabend, Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Lehrer Triebe über: "Die Nahrungsmittel für das Bolt".

Der Vorstand.

Liederkranz.

Sonntag, ben 1. November a. c.

Porträge und Canz

im Saale bes herrn Debus.

Kaufmännischer Verein.

Montag, den 19. dis., Abends 7 1 Uhr

AUECDEDEA.

Montag, den 19. October, Abends 48 Uhr

Souper u. Ball.

Der Borftand.

Sonntag, ben 18. October, sweites Gaftspiel Stadt-Theaters zu Frankfurt a./M.: Der Schuster im Frack, ober: De verwunschene Pring. Poffe in 8 Ab. theilungen von Plos.

Moritz Karleh

Antable

Nº 2

Die

marck un Unterhär Brief des

Fürst b.

Fürften

Frantrei

bag er t

nuthiger

Blane !

gangen i

merben :

Das Reg

langt, n

lau me

perflorbe

Berftorb

protestir

in gewe

and we

mare p

als zu als zu

in ber

sirfsein

ber Be

erftene

fonber

den &

für die

Moreff

Some

in zier

duf Les S

und

mitge welch

ipezio Umg

Pore bobe fran Ren

The

Wi

Todes - Anzeige.

Tiefbetrübt zeigen wir hierdurch an, das beute Abend 7 Ubr unser lieber Gotthelf. im Alter von 5 Wo.ben verschieden ift. Wegefarth, ben 14. October 1874.

C. F. Zemmrich jun., Anguste Zemmrich, geb. Begold,

Todes=Anzeige.

Am 15. b. M. verschied früh 12 ubr nach 3tägiger schwerer Entbindung meine inniggeliebte Gattin Frau Regins Hammer, geb. Werth aus Beftphalen. Diefes allen Freunden und Bekannten zur schulbigen Nachricht.

Der tieftrauernbe Gatte Derrmann Dammer. nebft Geschwifter.

Die Beerbigung findet Sonnabend 5 ubr vom Trauerhause aus statt.

Bank.

Für die vielfachen Beweise von Liebe und Theilnahme, welche uns in den jungften Tagen entgegengebracht wurden, fagen wir Allen den herzlichsten Dank.

Guftab Lange und Fran.

Bank.

Burudgekehrt vom Grabe meines vielgeliebten Gatten fage ich allen Freunden und Bekannten, zugleich bem Militärverein und der Schützengesellschaft sowie den herren Beifilichen und Aerzten für die liebevolle Theilnahme und Troftesworte, für Alles was Sie an mir gethan haben, meinen berglichften Dant.

Brand, den 14. October 1874. Therefie Areibler nebft 3 Rinbern.

Herzlicher Dank.

Allen Freunden und Bekannten für die herzliche Theilnahme bei dem so schweren Verluste meines zur Rube gegangenen lieben Mannes und für die troftreichen Worte bes Herrn Pfarrer Salm am Grabe nochmals meinen Dant.

Wittw. Rühnel fammt zwei Rindern.

Bierschank-Anzeige.

Vom 17. his 24. October a. c. schänken

Herr Krause, Meignergaffe. Reichelt, Schönegasse.

Milbner, Berggaffe.

Dämmig, Meißnergaffe. Heim, Pfarrgaffe.

Große, Untermarkt. Debme, Nonnengaffe.

Nagursty, Resselgasse. Die Branereiverwaltung.

Dierzu eine Beilage.

Herausgeber und Verleger: C. J. Frotscher in Freiberg. — Druck von Ernst Maucisch in Freiberg.